

Aus der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses vom 01. Juni 2022

Beratung über die Umbau- und Instandhaltungsmaßnahmen „Bürgerhaus Maring“

Hierzu erläuterte der Vorsitzende kurz die aktuell auch als Sitzungsunterlage fertig gestellte techn. Planung des Büro's Friedrich. Nach langer und intensiver Diskussion bezüglich der in der Planung jetzt berücksichtigten Pelletheizung mit einem großen unterirdischen Lagerbehälter, kam der Ausschuss zu dem Entschluss die Planung zu überdenken, unter anderem auch aufgrund der enormen Erdarbeiten. Ein der Sitzung beiwohnender Zuhörer bat um Redeerlaubnis, die gewährt wurde. Der Zuhörer, ein ortsansässiger Fachmann, konnte den Ausschussmitgliedern wertvolle Informationen zu einer alternativen Beheizung des Bürgerhauses geben. Die Ausführungen des Zuhörers mündeten darin, dass der Bauausschuss von einer Pelletheizung Abstand nahm und eine Lösung mittels einer Hochtemperatur-Wärmepumpe bevorzugt. Der Zuhörer erklärte sich bereit an einem eventuellen Ortstermin bzw. einem Gespräch, mit dem für die Planung beauftragten Büro, zur Verfügung zu stehen.

Der Vorsitzende wird umgehend das Planungsbüro Friedrich kontaktieren und für Anfang Juli einen Ortstermin Termin mit den Beteiligten organisieren.

Dazu soll das Thema Blitzschutz ebenfalls nochmals hinterfragt werden. Hierzu sind einige Fragen der Ausschussmitglieder aufgrund des Planes entstanden. Auch dieses Thema wird Herr Becker mit Herrn Friedrich besprechen und klären. Generell wird auch durch den Ausschuss gefordert die Kostensteigerungen von über 50% auch bei der Förderung zu berücksichtigen. Der Vorsitzende wird dies an die zuständige Stelle der VG weiterleiten.

Beratung über die Bauvoranfrage zum Umbau Hotelgebäudes zu einem Mehrfamilienhaus mit 21 WE, Moselstraße im Ortsteil Maring

Ortsbürgermeister Klaus Becker unterrichtete die Ausschussmitglieder darüber, dass ein Einspruch eines Bürgers diesbezüglich vorliegt. Den Einspruch hat der Vorsitzende entsprechend an die Verwaltung umgehend weitergeleitet. Nach Rücksprache mit dem Ausschuss erteilte der Vorsitzende einem Zuhörer das Wort. Der Zuhörer erläuterte aus seiner Sicht die Problematik eines 3. voll ausgebauten Obergeschosses und damit eine massive Einschränkung auf sein anliegendes Haus. Der Vorsitzende hat sich diese Situation auf Einladung des Bürgers vor einigen Wochen vor Ort angeschaut und steht mittlerweile der Planung eines vollausgebauten 3. Geschosses kritischer gegenüber. Des Weiteren sollten die Parkplätze entsprechend ausgewiesen werden.

Generell nahm der Ausschuss die Stellungnahme von dem Zuschauer zur Kenntnis und der Vorsitzende bedankte sich für die detaillierte und offene Diskussion.

Beratung über die Gestaltung/Renovierung/Überdachung des Brunnens in der Bernkasteler Straße

Der Ortsbürgermeister erläuterte das er mit dem Eigentümer der ehemaligen Gaststätte in der Bernkasteler Straße im engen Kontakt stehe. Die in der letzten Ausschusssitzung besprochenen Maßnahmen (Mauer erneuern, Überdachung überarbeiten, Natursteinpflaster reinigen etc.) werden in den kommenden Monaten umgesetzt. Eine Kostenabschätzung für den Gemeindeanteil wird ebenfalls eingefordert. Die Kosten werden aber definitiv unter dem Haushaltsansatz liegen. Dazu gab es aus dem Ausschuss keine weiteren Rückfragen.

Beratung über die bisher erfolgten Instandhaltungsmaßnahmen der K55 und K86

Der Vorsitzende begrüßte das Schreiben und die darin erhaltenen Hinweise und Informationen von Herrn Winfried Valerius. Über einige darin aufgeführten Hinweise ist der

Vorsitzende bereits im Kontakt und in Klärung mit dem LBM. Anfang Juli wird ein Abstimmungstermin mit dem LBM bezüglich der geplanten Geländeeranpassung im Teilstück K 55 gegenüber Fa. Zimmer erfolgen. Hierzu bittet der Vorsitzende, dass ein weiterer Beigeordneter und weitere Ausschussmitglieder teilnehmen sollen. Darüber hinaus fordert er ebenfalls die Terminteilnahme von Ausschussmitgliedern, sobald vom LBM ein Abnahmetermin insbesondere für die K55 vorliegen sollte. Eine Mail an das LBM für die Teilstrecke Bernkasteler Straße bis Einmündung zur K86 ist bereits im letzten Jahr erfolgt. Hierzu wird der Vorsitzende mit dem LBM nochmals in Kontakt treten.

Anfragen und Mitteilungen

- **Stand Kita Anbau Trockenraum**, Fertigstellung wird bis 30.06.2022 erfolgen. Die Außenarbeiten werden im Juni erfolgen. Auch die anderen Arbeiten werden in den kommenden Tagen beendet werden. Einer Termingerechten Fertigstellung zum 30.06. sollte nichts mehr im Wege stehen.

- Stand Treffen Gemeinschaftsgarten in Maring

Ortsbürgermeister Becker gab ein Feedback zu dem Treffen mit 5 interessierten Bürgerinnen. Das Stück soll von der Gemeinde am 8.6. gemulcht werden. Die Bearbeitung wird dann über die jeweils Beteiligten erfolgen. Die Kontaktdaten sind erfasst und eine Mail an die Interessierten hat der Vorsitzende bereits erfasst und weitergeleitet.

- Das **Durchfahrtsverbot Schild Am Kreuzberg** wurde abmontiert. Die Gemeinde hat dies nicht veranlasst. Der Vorsitzende wird den Fall klären und ggf. ein neues Schild wieder montieren lassen.